



MEDIENMITTEILUNG

Der ESB stärkt seine Energieeffizienzprogramme

Die Umsetzung des neuen Energiegesetzes ist in vollem Gange. Dieses gibt den Energieversorgern in der Schweiz Energiesparziele vor und empfiehlt diverse Massnahmen dazu. In diesem Rahmen hat der ESB per Anfang 2026 neue Energieeffizienzprogramme für verschiedene Verbrauchskategorien lanciert.

Ersatz von Haushaltsgeräten bei der Privatkundschaft unter dem Motto «zäme effizient»

Am 1. Januar 2026 hat der ESB in Zusammenarbeit mit der BKW und rund zehn weiteren Energieversorgern der Region ein neues Förderprogramm für den Ersatz ineffizienter Haushaltsgeräte lanciert. Damit leisten die Stromversorger einen Beitrag zum Erreichen der nationalen Energieziele.

Das Stromversorgungsgesetz und das Energiegesetz sehen Massnahmen für mehr Energieeffizienz vor. Bis 2035 sollen in der Schweiz zwei Terawattstunden Strom eingespart werden. Lieferanten von Elektrizität müssen zu diesen Zielvorgaben ihren Beitrag leisten (Artikel 46b Energiegesetz). Eine mögliche Massnahme betrifft die Effizienzsteigerung elektrisch betriebener Geräte bei Stromverbraucherinnen und -verbrauchern in der Schweiz.

Die rund zehn Energieversorger, die unter der Schirmherrschaft der BKW am Programm teilnehmen, setzen diese Vorgabe zusammen mit der unabhängigen Vergleichsplattform Topten um. Wer einen stromsparenden Kühlschrank, Geschirrspüler oder anderes Haushaltsgerät kauft, erhält zwischen 40 und 70 Franken vergütet. Das Programm gilt für alle Haushaltsgeräte, die in einer Liegenschaft mit Adresse in den Kantonen Bern, Solothurn und Jura sowie in ausgewählten Gemeinden im Laufental BL zum Einsatz kommen und ein älteres Gerät ersetzen. Es spielt dabei keine Rolle, von welchem Energieversorger die Liegenschaft mit Strom versorgt wird.

Die Abwicklung der Förderbeiträge übernimmt Topten. Um als Käuferin oder Käufer vom Beitrag profitieren zu können, braucht es ein vollständig ausgefülltes Gesuch, das elektronisch eingereicht wird. Die Einzelheiten und Teilnahmebedingungen sind unter www.esb.ch/de/privatkunden/foerderprogramme/topten beschrieben. Möglich ist auch eine Verrechnung des Förderbeitrags über die Verkaufsstelle oder den Installateur des Geräts. Interessierte Installateure können sich über die E-Mail-Adresse bonus@topten.ch direkt bei Topten melden.

Die Förderung gilt für Haushaltsgeräte, die nach dem 1. Januar 2026 gekauft werden. Das Anmeldeportal ist ab dem 1. März 2026 offen. Anträge können bis zu einem halben Jahr nach der Bestellung eingereicht werden.

EffEL – Effizienzsteigerungsprogramm für KMU

EffEL steht für *Efficacité Electrique*, also elektrische Effizienz. Mit diesem Programm unterstützt der ESB KMU aus der Region Biel bei der Umsetzung von Stromeffizienzmassnahmen. Dabei geht es um die Erstellung einer Energiediagnose, die Festlegung von geeigneten Massnahmen und deren Umsetzung. Die KMU erhalten dabei die Unterstützung von einer akkreditierten PEIK-Beraterin bzw. eines akkreditierten PEIK-Beraters sowie finanzielle Beiträge für die Umsetzung der definierten Massnahmen.

Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen aus der Region Biel mit einem Stromverbrauch zwischen 50 und 500 MWh pro Jahr. Mehr Informationen zum Programm EffEl sind unter www.esb.ch/de/geschaeftskunden/foerderprogramme/effel/ zu finden.

Veröffentlicht am 24.02.2026